

DAZ JAD VON WIRTEMBERG.

- Hs. 42, 92^b [Ich kam auff ain gevilt weit,
Da sag ich ain vbel weip
Hs. 42, 93 Schreiten mit des tiefel schar.
5 Der tiefel komen vil dar.
Nu horent, frauen vnd mann!
Der streit hub sich also an.
An ainem montag früe
Dy tiefel ritenn dem weib zw
10 Mit mangerlay schalchait.
Dar svns swuer auf seinen ayd,
Er wolt grossew ding pegan,
Vnd daüch sich ein greülich man.
Sy helten gein einander an
15 Vnder des diefels pawr
.
Das weib stuend allen tort
Vnd sprach grewleichew wort:
20 Wol her, ir tiefel al gemain,
Pait groz vnd klain!
Wir schollen an ainander peissen,
Schelten, grimen vnd reissen.
Si erslug jn kurtzer zeit
Der tiefel selben tausent,
25 Die ander wurden ze plaun wol,

1. Ohne überschrift in der hs. 2. In hs. 42, 92 steht hier der anfang eines nicht hierher gehörigen gedichtes, das sich auch hs. 2, 73^b, cgm. 713^b, 45^b und im liederbuche der Hätzlerin s. 219 findet. Ich stelle die nicht zu unserem gedichte gehörigen zeilen in klammern. 17. ? allein. 19. Fastnachtspiele s. 900, 1441.

Als mans ze recht plaün scholl,
 Der jn ain streit viert
 Vnd sein leib mit slegen wirt.
 Sy pais ir aller maister ze tod.
 5 Da hüß sich angst vnd not
 Aber das vbil weib do.
 Sy tet vns alsant also,
 Sy er styes jn kürtzer zeit
 Des tieuel kind vnd sein weib,
 10 Des tieuel müter vnd ein sünd
 Vnd slüg ir ainen krähn in dem müd.
 Des übel erzürnet gar,
 Sy nam die müeter pey dem har
 Hs. 42, 93^b Vnd lie jn dem grimme
 15 Ein grätlich grosse stimme.
 Sy schray In allen: hilf Jo!
 Dy andern tiefel waren fro,
 Das sy von dan kamen.
 Der hel pegunden sy nehen
 20 Vnd sprachen zu ain ander do:
 Ach wie pin Ich so fro,
 Das wir sein von dan komen!
 Ich han wol vernomen,
 Wer wir nit lenger da gbesen,
 25 Vnser kainer wer da genesen.
 Wer ain vbel weib hatt,
 Wy vnsaliclichen es Im gat,
 Is sy vbel vnd arck,
 We Im das sy ye geporn wardt!
 30 Wil er sust, so wil sy so,
 Ist er traürig, ist sy fro,
 Wil er gen, sy wil lauffen,
 Wil er schlahen, sy wil rauffen,
 Wil er essen, so wil sy trinchen,
 35 Wil er zurnen, so wil sy schimpfen,
 Wil er wain, so wil sy lachenn,

11. ? ein krallen in den mund. 12. ? Daz übel wip. 28. ? Sie ist.
 29. ? daz er.

- Wil er schbeigen, so wil sy claffen,
 Wil er mich nimer, sy laufft nach dem pffaffen.
 Also zbait sich Ir leben.
 Sy wil dem Man nicht vergebenn.]
 5 Herr erenpolt was er genant.
 Abenteür Im wardt erchantt,
 Hs. 42, 94 Die kainm wider faren kann,
 Er sey von art ain pider mann.
 Aines tags da geschach,
 10 Das der graff selber sprach:
 Wir sollen ainen hirsen Jagen!
 Er hies dem Jegermeister sagen,
 Das er sich gerecht dar zü
 Vnd In den walt rit für.
 15 Da wardt der Jeger schir perait
 Nach seiner künst gbonhait.
 Er nam ain horn an seinen mundt,
 Das plies er an der selben stundt,
 Daz es laüt in dy purg er daz.
 20 Der hündt gellen daz waz gros.
 Ain laitreiem er pegrayff,
 Daran er ainn pachn schbayff.
 Da mit so gagt er paldt
 In ain gruenen waldt,
 25 Da manig wild erfellen was,
 Vnter ain linden aüf ain gras.
 Nü was der ritter mit Im da.
 Der Jegermaister er da sprach:
 So ist es der sünen glicz so hais,
 30 Das wir zü pirssen noch zü paiß
 Noch zu Jagen nicht entügen,
 Vnd hat nicht wild erfellen mogen
 Zw clainer rechten preyß.
 Da sprach der ritter weyß:
 35 Wir haben ain kalten prünn,

5. Des von Wirtemberk pueh s. 8. 20. 37. Über dieses gedicht vgl. noch die niedersächsischen sagen und märchen von G. Schambach und W. Müller s. 379 f. 14. ? fruo. 19. ? erdöz. 28. ? jegermeister sprach sa.

Da leben wir mit In güter wünn,
 Hs. 42, 94^b So wirt es vileicht güt dar zü.
 So wil ich reiten an diser stündt.
 Meinn herren thün ich dy mär kündt,
 5 Der riter reit sein straß
 Vnd kam in der vnmaß
 Mit irrung in den wilden wald,
 Da hort hüffleg manick wald.
 Gein jm jn eyner leitenn
 10 Pegünden gein jm reiten
 Ain riter vnd ain fraüe
 In wünnicheicher schawe.
 Gein dem pegünt er gachen,
 Ir grosses da enphachen.
 15 Irs grosses ward er da vertzig,
 Im ward von in da nie genigen.
 Her ernpold gedencken gann:
 Oder war disz ain edelman,
 Oder dy fraü ein edel weib,
 20 Mich hiet ir aintweters leib
 Des gros pilleich gwert,
 Ir paider zücht an mir gemert.
 Vnd raidt jn den gedancken.
 Erst sach er gegen lencken
 25 Der selben leüt mer.
 Gein den so stünd sein gir,
 Pis für in ritden in dem tan
 Mer dann vier hündert man,
 Auch alls da manigeü fraü.
 30 Die pegünt er vast an schäu.
 Die furten alleü reichew wat,
 Die jmmer wol geloben stat.
 Kost leich waren ir getrait.
 Hetens icht andreü arbeit,
 Hs. 42, 95 Das was dem ritter vnerkant.
 Sy fürten aber laider tewerü pfant
 Ee lest in der gemain.

8. ? hort er hufsleg manievalt. 14. ? Ir grüezen.

- Da rait ain fraü allain.
 Ze hant er jn gedacht:
 Ditz volbes ist ein macht.
 Ir grussen das ist teür,
 5 Sy sint leicht vngehewr.
 Zwar ich er var dy mär pas.
 Als ich verdien frawen has.
 Der riter grüst sei sünder spot.
 Sy sprach: vergeltz der reich got!
 10 Vnd da dy fraü got nant,
 Das tet dem riter fraüd erkant.
 Er sprach: sy, zarteü fraw her,
 Ob ich sein gemüten dār,
 Was leüt vert an diser schar?
 15 Die habent al für mich geritten,
 Das mich ir grüssen hat vermiten,
 Das han ich wenig mer gesechen
 Vnd ist mir ia nicht mer geschechen.
 Ich sprach: Er vart eüch pas der mär,
 20 Wann wir sein nicht gruess par.
 Wie wir al hin varn mit schal,
 So sey wir doch der toten all.
 Dy dort ze prechen vnser er,
 Des geschicht vnd hie vil dick mer.
 25 Dy fraü hab wol oder vbel gethan,
 Sy fert hie mit Irem zw mann.
 Er sprach: sy, frau rain,
 Sagt mir, wie fart Ir danna?
 Hs. 42, 95^b Sy sprach: mein zu man ist noch nit todt,
 30 Der mit leiden solt dy not.
 Immer lidt ich den todt,
 Das ich an in solt hie sein.
 Er sprach: frau, daz Ir mir in nant,
 Ob er mir icht wer erhandt.
 35 Sy sprach: ich wais, ob Ir in kendt.
 Er ist von schenchenberg herr vlrich genant.

7. ? Ald. 19. ? Sie sprach. 36. Schenkenberg, ruine im Höhgau. Schenkenreute, hof im oberamt Oberndorf.

Ir solt den selben ritter clagen
 Vnd ze vrchundt von mir sagen,
 Da ich mich erst zu Im verphlichtt,
 Da was mein herr da haim ichtt,
 5 Da kam er mir, als ich in hies,
 Dan ainer oder zben ich Im lies.
 Da zach ab der handt sein
 Ain michel gulden fingrlein,
 (Daz merck in eurem sin!)
 10 Da ligent drey stain In,
 Ain saffir vnd ain granatt;
 Ain rubein zzwischen Ir paider statt;
 Den fur ich hie an meiner handtt,
 Vnd ist meiner sel ain schber pfandt.
 15 Vnd solt Im sagen mer,
 Das ich noch lebt, als ee,
 Den todt den lidt Ich tausent stündt,
 Das er mir nie wardt waren kündt.
 Er sprach: frau, ich köm sein bol,
 Hs. 42, 96 Ich wer in, als ich pillich sol.
 Er ist mein gefatter, wist furbar!
 Ich hub im ain kindt, ist nicht ain Jar.
 Ie doch so wil ich mich des warn,
 Das ich deü mär wil pas ervarn.
 25 Sy sprach: welt ir dann nicht erwinden,
 Ir welt mit vns so swinden
 Zü der herberg varen,
 So wil ich eüch des warn,
 Das ir mercket mein wincken!
 30 So schult ir nicht Essen noch trincken
 Noch kainen freüden gern nicht,
 Die von vns geschechene sicht,
 So das ir wert gevangen
 Von noten immer mer erlost.
 35 Also gab sy dem riter trost.
 Er sprach: der hoste müg mein phlegen,
 Ich lies dich nicht vnder wegen!

- Also ritens in kurtzer weil
 Des waldes wol drey meil,
 Vntz das sy komen alle nachen,
 Das si ein edeü pürck an sachen.
 5 Da hub sich ain gehürn.
 Purck zun vnd allew thurn
 Würden da wol peseczt,
 Der öde da wol ergezct,
 Dy ee darauff gebesen was.
 10 Dauor aüf aim grünen gras
 Da hub sich ain michel wünder.
 Ye zbay vnd zbay pesünder
 Erpaiczten nider In den cle,
 Hs. 42, 96^b Als sy mit ainigung riten ee,
 15 Vnd phlag ains des andern
 Nach waidenlichem wandern.
 Das saß dy frau elendt
 Des grünen anger an ain endt,
 Also dy ain waz komen dar.
 20 Der thet aüch laider niemant war.
 Der ritter In gedechen gan:
 So sol ich vnuerzaget mann
 Ain siczen lan, wie stundt mir daran?
 Des vber wurdt immer mer
 25 Vnd thet mir ebig herczen ser.
 Der ritter von vnbiczen
 Zw Ir pegündt siczen;
 Zehandt da sag er dar tragen
 Dy grossen tafel tarel, wol peschlagen
 30 Mit weissen helffen pain,
 Dar zu mit edlem gestain,
 Mit gold spangen rain durch claidt;
 Er sach da manich reichait
 Vnd darzü manichs schenchen.
 35 Als, das er mocht erdenchen,
 Das er schain daz mit krefftin.
 Des ward er da peheft

- Mit hüngeſ vnd mit türſt peſſeſen,
 Er hiet gern do trüncken vnd geſen.
 Dar trüeg man wein vnd ſemel prot.
 Er gedocht im: leiden dy leüt not,
 Hs. 42, 97 Das wil ich lang ze mär ſagenn.
 Darnach ſag er das tragenn
 Auf den koſparenn tiſch
 Mannicherlay wilpret vnd viſch.
 Dy frau ſach den ritter an,
 10 Gar haimlich ſy Im winchen gan,
 Ob er nicht gern in kümer wer,
 Das er dy ſpeyß dan gar verper.
 Deü koſt gab im süßen räuch.
 15 Der riter tet als ein gäüch,
 Er wolt griffen aüf den tiſch
 Vnd wolt nemen ainen viſch,
 Da verprunnen Im gar ſchir
 Seiner peſten vinger vir.
 Was man da freiden pflag,
 20 Der riter gar vnbiezen lag
 Von häiſſem helle feür.
 Dy ſpeyß wart im teür.
 Dy frau Im an dy ſeitten ſach,
 Darab ſy im ſein meſſer prach,
 25 Sy ſchnaid ain creucz In auff dy handt,
 Das was Im peſſer dan ain landt,
 Dar in er ſelber ſchült herr ſein;
 Sein plüet erleſcht des feüers pein.
 Da mit der riter aüf ſach,
 30 Mit züchten er zü der fraüen ſprach:
 Sy, raine frau her,
 Nü ſagt mir dürch eür ere,
 Wie geit das plüt ſo groſſe chrafft,
 Hs. 42, 97^b Da mit eür künt hat geſchaft,
 35 Das Ich des feürs pin ernert
 Vnd mir den leib hat ernert?
 Sy ſprach: dy frag lat vnter wegen!

- Folgt Ir mir nit, euch wirt gegeben,
 Das Ir kompt In solche nött,
 Das Ir lieber solt wesen todt.
 Ich warn euch mit getreuem müdt,
 5 Dauon volgt! es ist euch gutt.
 Euch wirt ain roß fur gezogen,
 Daran würt Ir ser petrogen;
 Reich ist sein varb vnd koberteür,
 Vnd solt es das sein geheür,
 10 Es mocht niemant vergelten;
 Es wirt aber geriten seltenn.
 Eüch wirt ain schildt fur getragen,
 Der ist mit rotem gold peschlagenn
 Vnd zü den drein orden
 15 Perient mit gold parten,
 Vnd war er stet, wan man sein gert,
 Er wer wol tausent marck gold wertt;
 Dar zw wirt euch geschenck vil,
 Das wol gehort zu ritter spil:
 20 Das lasset alles vnter wegen,
 Ob Ir furpaß welt freiden phlegen!
 Nü volget meiner ler!
 Ich wil eüch weise mer.
 Hs. 42, 98 Vnd precht des kranz In eür handt,
 25 So wirt euch sehens vil erchant
 Vnd grausse arbeit pitter
 Von manchem stolzen ritter,
 Des Ir sünst nit Innen.
 Halt euch eür schbert mit sinnen
 30 Fur eüch, daz eüch mannes mütt,
 Das eüch dy trognhait nit thüt!
 Wist, das ich eüch so oft warn,
 Das müs ich noch gar teür erfarn.
 Nü schir sach er dy wärhait,
 35 Als im dy frau hat vor gesaett.
 Da sach er aüs der purg dringen

14. ? orten: goldborten. 23. ? weisen. Nach dieser zeile muß etwas ausgefallen sein. 28. Nach nit fehlt wohl ein wort. 29. ? auch eur.

Manchen heldt In harnüsch ringen
 Frischleich In ritterlichem claidt.
 Hiet Ims dy fraü nit vor gesaitt,
 In hiet sein manhait vber stritten,
 5 Er hiet Ja mit den andern geritten.
 Sy übtten alley ritter spil,
 Türnirn, stechen, streites vill
 Vnd alles, das zedencken ist.
 Das sach der ritter über list.
 10 Do mochter nicht geveiret han.
 Da sach der ritter mannigen man
 Des helle feüers glenster
 Durch liechten helm venster
 Dy flammen hoch erschein.
 15 Das gint der ritter peingen
 Durch dy helt lobsam,
 Hs. 42, 98b Das es in all sein freudt nam.
 Er gethat in grimleicher schbär:
 Ach got, mit deiner güt vercher
 20 An In dy Jamerlichen pein!
 Er mocht nit lenger da pey sein,
 Dy parmüng an geschäien,
 Vnd ker sich zü den fraüe.
 Dy tantzen da in hoher weis
 25 In rechten klaidern wol ze preis.
 Dy fraü dem ritter wincken gan,
 Sy hies in hoher aüfstan,
 Er solt den taütten tantz vermeiden,
 Ob er nicht iamer da wolt leiden.
 30 Er sprach: fraü, seit ir dann todt?
 Eüch ist der münd doch rossen rod.
 Zwar ich hann doch vil gesechen,
 Den vil anders was geschechen,
 Denn eüch, fraü, geschechen sey;
 35 Ir seit tettleicher varb frey.
 Sy sprach: wie mir ist geschechen,
 Das wird ich eüch wol ain lassen sehen.

17. ? im al. 18. ? gedäht. 23. ? frauen.

- Ir habt mich für ain schon weib,
 Vor neuen iorn ist er vaül mein leib,
 Das hie nicht Irt, dan der schein,
 Vnd das dy sel leit grosse pein.
 5 Da sprach der ritter her:
 Sy, zarte frau, nü sag mir mer,
 Hilff es eüch aber, der vmb euch pätt
 Vnd hüncz got ich gücz thett?
 Hs. 42, 99 Wan Ich eüch zü den heyligen schber,
 10 Ich var durch eür hayl vber mer.
 Sy sprach: nü hort Ir hie vil
 Frauen vnd mann, dy das Jamer pil
 Leident vnd werdent doch erlost;
 Ich han aber lüczel trost
 15 Vnd gedenck, es helff nicht.
 [Wer ain vbel weib hat,
 Der thü sich ir pey zeiten ab
 Vnd kauff ain pabst
 Vnd heng sy ann ain ast
 20 Vnd zben wolff oder drey
 Vnd heng dy nachantt da pey;
 So sach nie man galch
 Hangen mit ergär pälch.
 Wer nü nemen wel
 25 Ain raüb von der hell,
 Der nem zu Im ain vbel weib,
 So gesicht er an dem spreidt.]
 Hs. 42, 99^b [Ain anders
 Der sprach nu ist also,
 30 Ir valt nicht vmb ain stro]
 Er sprach: eür schimpfen thut mir zorn,
 Ich hann ain halb handt verlorn,
 Hs. 42, 100 Dy hab ich mit Iner ader verprant,
 Vnd hit Ich noch mein gesinte handt.

2. ? neun. 7. ? Hülf. 8. ? hin ze gote iu. 16. Diß ist die fortsetzung
 des stückes, das oben hs. 42, 93^b abgebrochen worden. Hätzlerin s. 219, z. 61.
 ? hab. 18. Hätzlerin: ain guot past. 20. Hätzlerin: Vnd nem grosser wolff
 drey. 29. ? spruch. 33. ? jener.

Des waz der ander gar vnfro.
 Also verainten sy sich da,
 Sy verchafften was sy hetten
 Mit herren rat nach fraüen petten;
 5 Darnach gaben sy irew kindt In ain closter vnd frauen
 Mit gelcz vil dar zw gepaüen
 Vnd mit der frauen willen gor.
 Das endt sich alles In ain Jor.
 Darnach furens vber mer
 10 Zw manchem ritterlichem her
 Vnd zu den fraüen gottes grab.
 Der haiden schlugen sy vil ab.
 Der ritter mit der halben handt,
 Wan er den helm sein verpandt,
 15 So het er paid hendt als ee;
 Da mit thet er den haiden we.
 Also striten sy also schon
 Vmb dy himlischen kron
 In selber vnd den fraüen,
 20 Das sy dise freudt peschaüen,
 Vnd das wir aüch in gottes werdt
 Verzern vnser zeit auff erdt,
 Das wir an grosse helle nott
 Peschaüen dort den werden gott
 15
 Hs. 42, 100b Auff seiner hohen salden perck.
 Das haist daz Jad von Wirtenberg.

5. ? unter f. 6. ? darzuo ze pauen. 11. ? dem frönen gotes. 26. Als
 ich in dem Tübinger programm von 1845 s. 20 das gedicht der Wirtemberger
 herausgab, war mir davon nur der abdruck im Morgenblatt, nicht aber die
 originalhandschrift (hs. 2) zugänglich. Nachdem mir die vergleichung der letz-
 teren seither möglich geworden ist, theile ich hier die abweichungen meines
 abdruckes von der hs. mit. Die handschrift liest z. 12 sye. 15 gewönheit.
 19 Vlrich. 26 jagenmeynster. 35 dergreif. 43 töcht: möcht. 44 nichtz.
 50 vnserm. 53 jagenmeynster. 60 enwest. 68 genigen. 75 sach . . . gein.
 78 rihten. 80 den selben. 81 sach er gein. 86 mir? 88 mang. 90 zach.
 91 geriten. 95 an spot. 96 der reich got. 100 Sie dhunt in nit gehaur.
 103 varn. ? vare: schare. 107 selten më g. 111 yetlich. 123 kem. 124
 nennen Ir mogt in wol erkennen. 127 werlt. 130 ir nu s. 136 dhet. 154
 thun. 158 ny. 159 Seint die. 160 myn. 163 spehen. 165 icht. 168 cleider.
 169 langes werentz. 181 plangen. 189 hürten. 190 beturnte. 201 Icht.

212 reichyeyt. 225 plick. 235 tisch Erhüb vff einen fisch. 242 bekummert.
 246 slueg. 248 vnde. 264 schons. 268 laßen sehen. 271 het . . denn selben.
 276 brvnnen. 278 wern. 279 enpern. 284 taussenfeltig. 286 müs es vns.
 289 herczzen leydes. 297 gelasen. 302 zwr. 304 Wer. 305 het. 309 sel.
 310 freuden loß. 313 nütz . . . erarne. 317 het. 318 noch won gelten.
 332 banir: schir. 354 dē. 340 het. 344 wer. 348 knecht müs zu. 360
 suzzem. 364 nymantz. 365 rehten. 366 den. 367 w't. 374 do . . . plack.
 380 Das euch nyman. 381 in disen vñ tragen. 393 Wann. 394 ers nit solt
 enphahan. 396 müst. 398 mangel. 405 mügt. 428 sag . . . banir. 429
 seint. 441 gnode. 446 vernommen: kummen. 447 w't sein gern'. 456 slüg.
 457 do. 464. h'r ihm gebarn. 474 Do hort er dizen: flizzen. 477 er der
 kant. 489 kummen. 494 irn. 499 dis. 501 an. 508 fryse: verlyse. 521
 im. 525 wart. 528 frawen wart gemant. 531 herworben. 537 müst. 545
 noche im wā. 548 stizet. ?stieze. 560 nie so we. 561 hend. 564 ersach.
 565 im an der hend. 578 Das. 581 gern. 588 herre also. 589 Sein gnad
 ist. 590 Wann. 593 eysnei. 610 Sal. 612 gevatt' do. 615 im. 616 kron
 In dem obersten tron. 617 alle. 622 On. 625 des nicht. 628 swar.

169 langer weort. 181 plagen. 189 ditzel. 180 ditzel. 201 löte
 from: 158 gyt. 159 sine die. 160 gyt. 161 gyt. 162 gyt. 163 gyt. 164 gyt.
 manne. 165 möge. 166 möge. 167 möge. 168 möge. 169 möge. 170 möge.
 169 summe. 170 summe. 171 summe. 172 summe. 173 summe. 174 summe.
 175 summe. 176 summe. 177 summe. 178 summe. 179 summe. 180 summe.
 181 summe. 182 summe. 183 summe. 184 summe. 185 summe. 186 summe.
 187 summe. 188 summe. 189 summe. 190 summe. 191 summe. 192 summe.
 193 summe. 194 summe. 195 summe. 196 summe. 197 summe. 198 summe.
 199 summe. 200 summe. 201 summe. 202 summe. 203 summe. 204 summe.
 205 summe. 206 summe. 207 summe. 208 summe. 209 summe. 210 summe.
 211 summe. 212 summe. 213 summe. 214 summe. 215 summe. 216 summe.
 217 summe. 218 summe. 219 summe. 220 summe. 221 summe. 222 summe.
 223 summe. 224 summe. 225 summe. 226 summe. 227 summe. 228 summe.
 229 summe. 230 summe. 231 summe. 232 summe. 233 summe. 234 summe.
 235 summe. 236 summe. 237 summe. 238 summe. 239 summe. 240 summe.
 241 summe. 242 summe. 243 summe. 244 summe. 245 summe. 246 summe.
 247 summe. 248 summe. 249 summe. 250 summe. 251 summe. 252 summe.
 253 summe. 254 summe. 255 summe. 256 summe. 257 summe. 258 summe.
 259 summe. 260 summe. 261 summe. 262 summe. 263 summe. 264 summe.
 265 summe. 266 summe. 267 summe. 268 summe. 269 summe. 270 summe.
 271 summe. 272 summe. 273 summe. 274 summe. 275 summe. 276 summe.
 277 summe. 278 summe. 279 summe. 280 summe. 281 summe. 282 summe.
 283 summe. 284 summe. 285 summe. 286 summe. 287 summe. 288 summe.
 289 summe. 290 summe. 291 summe. 292 summe. 293 summe. 294 summe.
 295 summe. 296 summe. 297 summe. 298 summe. 299 summe. 300 summe.
 301 summe. 302 summe. 303 summe. 304 summe. 305 summe. 306 summe.
 307 summe. 308 summe. 309 summe. 310 summe. 311 summe. 312 summe.
 313 summe. 314 summe. 315 summe. 316 summe. 317 summe. 318 summe.
 319 summe. 320 summe. 321 summe. 322 summe. 323 summe. 324 summe.
 325 summe. 326 summe. 327 summe. 328 summe. 329 summe. 330 summe.
 331 summe. 332 summe. 333 summe. 334 summe. 335 summe. 336 summe.
 337 summe. 338 summe. 339 summe. 340 summe. 341 summe. 342 summe.
 343 summe. 344 summe. 345 summe. 346 summe. 347 summe. 348 summe.
 349 summe. 350 summe. 351 summe. 352 summe. 353 summe. 354 summe.
 355 summe. 356 summe. 357 summe. 358 summe. 359 summe. 360 summe.
 361 summe. 362 summe. 363 summe. 364 summe. 365 summe. 366 summe.
 367 summe. 368 summe. 369 summe. 370 summe. 371 summe. 372 summe.
 373 summe. 374 summe. 375 summe. 376 summe. 377 summe. 378 summe.
 379 summe. 380 summe. 381 summe. 382 summe. 383 summe. 384 summe.
 385 summe. 386 summe. 387 summe. 388 summe. 389 summe. 390 summe.
 391 summe. 392 summe. 393 summe. 394 summe. 395 summe. 396 summe.
 397 summe. 398 summe. 399 summe. 400 summe. 401 summe. 402 summe.
 403 summe. 404 summe. 405 summe. 406 summe. 407 summe. 408 summe.
 409 summe. 410 summe. 411 summe. 412 summe. 413 summe. 414 summe.
 415 summe. 416 summe. 417 summe. 418 summe. 419 summe. 420 summe.
 421 summe. 422 summe. 423 summe. 424 summe. 425 summe. 426 summe.
 427 summe. 428 summe. 429 summe. 430 summe. 431 summe. 432 summe.
 433 summe. 434 summe. 435 summe. 436 summe. 437 summe. 438 summe.
 439 summe. 440 summe. 441 summe. 442 summe. 443 summe. 444 summe.
 445 summe. 446 summe. 447 summe. 448 summe. 449 summe. 450 summe.
 451 summe. 452 summe. 453 summe. 454 summe. 455 summe. 456 summe.
 457 summe. 458 summe. 459 summe. 460 summe. 461 summe. 462 summe.
 463 summe. 464 summe. 465 summe. 466 summe. 467 summe. 468 summe.
 469 summe. 470 summe. 471 summe. 472 summe. 473 summe. 474 summe.
 475 summe. 476 summe. 477 summe. 478 summe. 479 summe. 480 summe.
 481 summe. 482 summe. 483 summe. 484 summe. 485 summe. 486 summe.
 487 summe. 488 summe. 489 summe. 490 summe. 491 summe. 492 summe.
 493 summe. 494 summe. 495 summe. 496 summe. 497 summe. 498 summe.
 499 summe. 500 summe. 501 summe. 502 summe. 503 summe. 504 summe.
 505 summe. 506 summe. 507 summe. 508 summe. 509 summe. 510 summe.
 511 summe. 512 summe. 513 summe. 514 summe. 515 summe. 516 summe.
 517 summe. 518 summe. 519 summe. 520 summe. 521 summe. 522 summe.
 523 summe. 524 summe. 525 summe. 526 summe. 527 summe. 528 summe.
 529 summe. 530 summe. 531 summe. 532 summe. 533 summe. 534 summe.
 535 summe. 536 summe. 537 summe. 538 summe. 539 summe. 540 summe.
 541 summe. 542 summe. 543 summe. 544 summe. 545 summe. 546 summe.
 547 summe. 548 summe. 549 summe. 550 summe. 551 summe. 552 summe.
 553 summe. 554 summe. 555 summe. 556 summe. 557 summe. 558 summe.
 559 summe. 560 summe. 561 summe. 562 summe. 563 summe. 564 summe.
 565 summe. 566 summe. 567 summe. 568 summe. 569 summe. 570 summe.
 571 summe. 572 summe. 573 summe. 574 summe. 575 summe. 576 summe.
 577 summe. 578 summe. 579 summe. 580 summe. 581 summe. 582 summe.
 583 summe. 584 summe. 585 summe. 586 summe. 587 summe. 588 summe.
 589 summe. 590 summe. 591 summe. 592 summe. 593 summe. 594 summe.
 595 summe. 596 summe. 597 summe. 598 summe. 599 summe. 600 summe.
 601 summe. 602 summe. 603 summe. 604 summe. 605 summe. 606 summe.
 607 summe. 608 summe. 609 summe. 610 summe. 611 summe. 612 summe.
 613 summe. 614 summe. 615 summe. 616 summe. 617 summe. 618 summe.
 619 summe. 620 summe. 621 summe. 622 summe. 623 summe. 624 summe.
 625 summe. 626 summe. 627 summe. 628 summe. 629 summe. 630 summe.
 631 summe. 632 summe. 633 summe. 634 summe. 635 summe. 636 summe.
 637 summe. 638 summe. 639 summe. 640 summe. 641 summe. 642 summe.
 643 summe. 644 summe. 645 summe. 646 summe. 647 summe. 648 summe.
 649 summe. 650 summe. 651 summe. 652 summe. 653 summe. 654 summe.
 655 summe. 656 summe. 657 summe. 658 summe. 659 summe. 660 summe.
 661 summe. 662 summe. 663 summe. 664 summe. 665 summe. 666 summe.
 667 summe. 668 summe. 669 summe. 670 summe. 671 summe. 672 summe.
 673 summe. 674 summe. 675 summe. 676 summe. 677 summe. 678 summe.
 679 summe. 680 summe. 681 summe. 682 summe. 683 summe. 684 summe.
 685 summe. 686 summe. 687 summe. 688 summe. 689 summe. 690 summe.
 691 summe. 692 summe. 693 summe. 694 summe. 695 summe. 696 summe.
 697 summe. 698 summe. 699 summe. 700 summe. 701 summe. 702 summe.
 703 summe. 704 summe. 705 summe. 706 summe. 707 summe. 708 summe.
 709 summe. 710 summe. 711 summe. 712 summe. 713 summe. 714 summe.
 715 summe. 716 summe. 717 summe. 718 summe. 719 summe. 720 summe.
 721 summe. 722 summe. 723 summe. 724 summe. 725 summe. 726 summe.
 727 summe. 728 summe. 729 summe. 730 summe. 731 summe. 732 summe.
 733 summe. 734 summe. 735 summe. 736 summe. 737 summe. 738 summe.
 739 summe. 740 summe. 741 summe. 742 summe. 743 summe. 744 summe.
 745 summe. 746 summe. 747 summe. 748 summe. 749 summe. 750 summe.
 751 summe. 752 summe. 753 summe. 754 summe. 755 summe. 756 summe.
 757 summe. 758 summe. 759 summe. 760 summe. 761 summe. 762 summe.
 763 summe. 764 summe. 765 summe. 766 summe. 767 summe. 768 summe.
 769 summe. 770 summe. 771 summe. 772 summe. 773 summe. 774 summe.
 775 summe. 776 summe. 777 summe. 778 summe. 779 summe. 780 summe.
 781 summe. 782 summe. 783 summe. 784 summe. 785 summe. 786 summe.
 787 summe. 788 summe. 789 summe. 790 summe. 791 summe. 792 summe.
 793 summe. 794 summe. 795 summe. 796 summe. 797 summe. 798 summe.
 799 summe. 800 summe. 801 summe. 802 summe. 803 summe. 804 summe.
 805 summe. 806 summe. 807 summe. 808 summe. 809 summe. 810 summe.
 811 summe. 812 summe. 813 summe. 814 summe. 815 summe. 816 summe.
 817 summe. 818 summe. 819 summe. 820 summe. 821 summe. 822 summe.
 823 summe. 824 summe. 825 summe. 826 summe. 827 summe. 828 summe.
 829 summe. 830 summe. 831 summe. 832 summe. 833 summe. 834 summe.
 835 summe. 836 summe. 837 summe. 838 summe. 839 summe. 840 summe.
 841 summe. 842 summe. 843 summe. 844 summe. 845 summe. 846 summe.
 847 summe. 848 summe. 849 summe. 850 summe. 851 summe. 852 summe.
 853 summe. 854 summe. 855 summe. 856 summe. 857 summe. 858 summe.
 859 summe. 860 summe. 861 summe. 862 summe. 863 summe. 864 summe.
 865 summe. 866 summe. 867 summe. 868 summe. 869 summe. 870 summe.
 871 summe. 872 summe. 873 summe. 874 summe. 875 summe. 876 summe.
 877 summe. 878 summe. 879 summe. 880 summe. 881 summe. 882 summe.
 883 summe. 884 summe. 885 summe. 886 summe. 887 summe. 888 summe.
 889 summe. 890 summe. 891 summe. 892 summe. 893 summe. 894 summe.
 895 summe. 896 summe. 897 summe. 898 summe. 899 summe. 900 summe.
 901 summe. 902 summe. 903 summe. 904 summe. 905 summe. 906 summe.
 907 summe. 908 summe. 909 summe. 910 summe. 911 summe. 912 summe.
 913 summe. 914 summe. 915 summe. 916 summe. 917 summe. 918 summe.
 919 summe. 920 summe. 921 summe. 922 summe. 923 summe. 924 summe.
 925 summe. 926 summe. 927 summe. 928 summe. 929 summe. 930 summe.
 931 summe. 932 summe. 933 summe. 934 summe. 935 summe. 936 summe.
 937 summe. 938 summe. 939 summe. 940 summe. 941 summe. 942 summe.
 943 summe. 944 summe. 945 summe. 946 summe. 947 summe. 948 summe.
 949 summe. 950 summe. 951 summe. 952 summe. 953 summe. 954 summe.
 955 summe. 956 summe. 957 summe. 958 summe. 959 summe. 960 summe.
 961 summe. 962 summe. 963 summe. 964 summe. 965 summe. 966 summe.
 967 summe. 968 summe. 969 summe. 970 summe. 971 summe. 972 summe.
 973 summe. 974 summe. 975 summe. 976 summe. 977 summe. 978 summe.
 979 summe. 980 summe. 981 summe. 982 summe. 983 summe. 984 summe.
 985 summe. 986 summe. 987 summe. 988 summe. 989 summe. 990 summe.
 991 summe. 992 summe. 993 summe. 994 summe. 995 summe. 996 summe.
 997 summe. 998 summe. 999 summe. 1000 summe.